

## **Das Tooth Wear Evaluation System (TWES) and its application for the management planning of the worn dentition**

Die Zahnabnutzung/der Zahnverschleiß ist ein multifaktorieller Zustand. Er führt zum Verlust der Zahnhartgewebe Schmelz, Dentin und Zement.

Zahnabnutzung/Zahnverschleiß kann in die Subtypen mechanischer Verschleiß (Abnutzung und Abrieb) und chemischer Verschleiß (Erosion) unterteilt werden. Ein Vorschlag für eine (neue) Definitionen wird vorgestellt. Darüber hinaus erfolgt ein Vorschlag für die Einstufung von Zahnabnutzung/Zahnverschleiß.

Wegen seiner multifaktoriellen Ätiologie kann Zahnabnutzung/Zahnverschleiß sich vielfältig manifestieren. Daher ist es schwierig ihn zu diagnostizieren und den Zustand zu dokumentieren. Ein systematisches Vorgehen ist jedoch eine *conditio sine qua non*. Im vorgestellten Tooth Wear Evaluation System (TWES), sind alle notwendigen Werkzeuge für eine klinische Leitlinie in verschiedenen Modulen inkorporiert. Dies ermöglicht dem Zahnarzt, unabhängig ob er sich in einer allgemeinen Zahnarztpraxis oder einer Überweisung-Praxis befindet, einen diagnostischen Prozess auszuführen, wie er den derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen entspricht.

Um die Akzeptanz und die Durchführbarkeit in der Praxis zu unterstützen, ist das TWES modular aufgebaut. Der Zahnarzt kann somit nur das Modul auswählen, das für eine bestimmte Indikation geeignet ist. Die Module entsprechen einander, was natürlich unverzichtbar und notwendig ist, um im Zeitverlauf Vergleiche durchführen zu können.

Mit den Diagnosemodulen des TWES ist es möglich:

1. das Problem zu erkennen (Qualifikation)
2. den Schweregrad zu bestimmen (Quantifizierung)
3. die wahrscheinlichen Ursachen zu diagnostizieren und den Fortschritt zu überwachen
4. die Zahnabnutzung/Zahnverschleiß aufzuzeichnen (intraorale Fotos, Modellpaare)
5. eine richtige Anamnese durchzuführen (Verwendung von Fragebögen)
6. eine Speichel-Analyse durchzuführen

Mit den Behandlungs-/Management-Modulen des TWES ist es möglich:

7. einen Behandlungsbeginn zu bestimmen
8. die Art der Behandlung festzulegen
9. den Schwierigkeitsgrad einer restaurativen Behandlung abzuschätzen

Die verschiedenen Module und ihre Möglichkeiten werden diskutiert, die Anwendung des TWES in der täglichen Praxis wird erklärt.